

Kommunalrecht Niedersachsen

Dietlein / Mehde

2020

ISBN 978-3-406-74756-4

C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Dietlein/Mehde
Kommunalrecht Niedersachsen

**beck-shop.de**
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Kommunalrecht Niedersachsen

Kommentar

Herausgegeben von

Prof. Dr. Johannes Dietlein

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Prof. Dr. Veith Mehde, Mag.rer.publ.

Leibniz Universität Hannover

beck-shop.de
2020
DIE FACHBUCHHANDLUNG



C.H.BECK

Zitiervorschlag:
BeckOK KommunalR Nds/Bearbeiter NKomVG § 1 Rn. 1


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 74756 4

© 2020 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck: Livonia Print, SIA
Ventspils 50, LV-1002 Riga, Lettland

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark
Umschlaggestaltung: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar



chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Bearbeiterverzeichnis

Dr. Jan Arning	Hauptgeschäftsführer, Niedersächsischer Städtetag
Henning J. Bahr, LL.M	Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht und Fachanwalt für Migrationsrecht, Osnabrück; Lehrbeauftragter der Universität Osnabrück
Dr. Benedikt Beckermann	Verwaltungsgericht Hannover
Thomas Bertram	Erster Stadtrat – Stadtkämmerer, Stadt Celle
Stefan Deichsel, M.A.	Leiter des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Ammerland
Prof. Dr. Johannes Dietlein	Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Verwaltungslehre, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf; Direktor des Zentrums für Informationsrecht, Düsseldorf
Klaus Germer	Erster Stadtrat a.D., Rechtsanwalt
Prof. Dr. Marc Hansmann	Vorstand der Stadtwerke Hannover AG; Stadtkämmerer a.D., Landeshauptstadt Hannover
Cora Hermenau	Regionsrätin, Dezernentin für Öffentliche Sicherheit, IT-Koordination und EU-Angelegenheiten, Dezernentin für öffentliche Gesundheit, Region Hannover
Dr. Franziska Klab-Dingeldey, MLE	Rechtsanwältin und Fachanwältin für Vergaberecht, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Hannover
Prof. Dr. Veith Mehde, Mag.rer.publ.	Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Verwaltungswissen- schaft, Leibniz Universität Hannover
Dirk-Ulrich Mende	Oberbürgermeister a.D.; Geschäftsführer, Niedersächsi- scher Städtetag
Prof. Dr. Arne Pautsch	Professur für Öffentliches Recht und Kommunalwissen- schaften, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg
Dr. Victor Rogalla	Richter, Verwaltungsgericht Braunschweig
Prof. Dr. Jan Seybold, MLE	Professur für Kommunalrecht und Zivilrecht, Kommu- nale Hochschule für Verwaltung in Niedersachsen

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort

Das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz existiert zum Zeitpunkt der Vorlage dieses Kommentars seit rund einem Jahrzehnt. Es hat in dieser Zeit einen stabilen Rahmen für die Tätigkeit der gut eintausend kommunalen Körperschaften in Niedersachsen geliefert. Änderungen des Gesetzes betrafen im Wesentlichen Einzelvorschriften, die nichts an den grundlegenden Strukturen veränderten. Gleichwohl zeigen auch diese Änderungen, dass das Kommunalrecht immer wieder Anlass zu Diskussionen gibt und entsprechende Initiativen durchaus Möglichkeiten zur politischen Profilierung versprechen.

Der vorliegende Kommentar ist als Printausgabe hervorgegangen aus der Reihe der „Beck’schen Online-Kommentare“, die im Bereich des Kommunalrechts mittlerweile die Kommunalgesetze zahlreicher größerer Bundesländer, unter ihnen neben Niedersachsen auch Nordrhein-Westfalen, Bayern und Baden-Württemberg, fachkundig und praxisnah erläutern.

Der Kommentar wendet sich an alle mit Fragen des Kommunalrechts befassten Juristinnen und Juristen, Angehörige der Rechtsberatung, der Justiz, der Verwaltung und der Wissenschaft, aber auch an Studierende, die das Kommunalrecht als Kernfach der juristischen Ausbildung und Prüfung genauer kennenlernen und vertiefen möchten.

Es wäre schön, wenn die vorliegende gedruckte Ausgabe weitere Leserinnen und Leser ansprechen würde. Anregungen und Kritik, die natürlich sehr willkommen sind, werden an den unterzeichnenden Herausgeber für das Land Niedersachsen erbeten (unter mehde@jura.uni-hannover.de).


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

*Johannes Dietlein
Veith Mehde*

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Bearbeiterverzeichnis	V
Vorwort	VII
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XV

Systematische Einführungen

Systematische Einführung zum Kommunalrecht Deutschlands	1
Systematische Einführung zum Kommunalrecht Niedersachsen	107

Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)

Erster Teil. Grundlagen der Kommunalverfassung

§ 1 Selbstverwaltung	129
§ 2 Gemeinden, Samtgemeinden	138
§ 3 Landkreise, Region Hannover	140
§ 4 Aufgabenerfüllung der Kommunen	143
§ 5 Eigener Wirkungskreis	150
§ 6 Übertragener Wirkungskreis	162
§ 7 Organe der Kommunen	171
§ 8 Gleichstellungsbeauftragte	173
§ 9 Verwirklichung der Gleichberechtigung	180
§ 10 Satzungen	192
§ 11 Verkündung von Rechtsvorschriften	198
§ 12 Hauptsatzung	204
§ 13 Anschlusszwang, Benutzungszwang	207
§ 14 Gemeindearten	219
§ 15 Landeshauptstadt Hannover	222
§ 16 Stadt Göttingen	225
§ 17 Aufgaben der selbständigen Gemeinden und der großen selbständigen Städte	226
§ 18 Aufgaben der kreisfreien Städte	228

Zweiter Teil. Benennung, Sitz, Hoheitszeichen

§ 19 Name	229
§ 20 Bezeichnungen	234
§ 21 Sitz einer Kreisverwaltung	237
§ 22 Wappen, Flaggen, Dienstsiegel	239

Dritter Teil. Gebiete

§ 23 Gebietsbestand	242
§ 24 Gebietsänderungen	251
§ 25 Verfahren bei Gebietsänderungen	253
§ 26 Vereinbarungen und Bestimmungen zur Gebietsänderung	259
§ 27 Rechtswirkungen der Gebietsänderung	269

Vierter Teil. Einwohnerinnen und Einwohner, Bürgerinnen und Bürger

§ 28 Begriffsbestimmungen	274
§ 29 Ehrenbürgerrecht	279
§ 30 Benutzung öffentlicher Einrichtungen	282
§ 31 Einwohnerantrag	293
§ 32 Bürgerbegehren	299
§ 33 Bürgerentscheid	315
§ 34 Anregungen, Beschwerden	319

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 35 Einwohnerbefragung	322
§ 36 Beteiligung von Kindern und Jugendlichen	325
§ 37 Hilfe bei Verwaltungsangelegenheiten	327
§ 38 Ehrenamtliche Tätigkeit	329
§ 39 Verhinderung	334
§ 40 Amtsverschwiegenheit	337
§ 41 Mitwirkungsverbot	342
§ 42 Vertretungsverbot	352
§ 43 Pflichtenbelehrung	355
§ 44 Entschädigung	357

Fünfter Teil. Innere Kommunalverfassung

Erster Abschnitt. Vertretung

§ 45 Rechtsstellung und Zusammensetzung	362
§ 46 Zahl der Abgeordneten	364
§ 47 Wahl und Wahlperiode der Abgeordneten	367
§ 48 Recht zur Wahl der Mitglieder der Vertretung	370
§ 49 Wählbarkeit	372
§ 50 Unvereinbarkeit	373
§ 51 Sitzerverb	380
§ 52 Sitzverlust	381
§ 53 Ruhen der Mitgliedschaft in der Vertretung	385
§ 54 Rechtsstellung der Mitglieder der Vertretung	387
§ 55 Entschädigung der Abgeordneten	396
§ 56 Antragsrecht, Auskunftsrecht	403
§ 57 Fraktionen und Gruppen	409
§ 58 Zuständigkeit der Vertretung	419
§ 59 Einberufung der Vertretung	435
§ 60 Verpflichtung der Abgeordneten	443
§ 61 Wahl der oder des Vorsitzenden	444
§ 62 Einwohnerfragestunde, Anhörung	446
§ 63 Ordnung in den Sitzungen	449
§ 64 Öffentlichkeit der Sitzungen	454
§ 65 Beschlussfähigkeit	462
§ 66 Abstimmung	465
§ 67 Wahlen	468
§ 68 Protokoll	470
§ 69 Geschäftsordnung	473
§ 70 Auflösung der Vertretung	477

Zweiter Abschnitt. Ausschüsse der Vertretung

§ 71 Ausschüsse der Vertretung	481
§ 72 Verfahren in den Ausschüssen	495
§ 73 Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften	498

Dritter Abschnitt. Hauptausschuss

§ 74 Mitglieder des Hauptausschusses	499
§ 75 Besetzung des Hauptausschusses	505
§ 76 Zuständigkeit des Hauptausschusses	508
§ 77 Sonstige Rechte des Hauptausschusses	515
§ 78 Sitzungen des Hauptausschusses	516
§ 79 Einspruchsrecht	519

Vierter Abschnitt. Hauptverwaltungsbeamtin oder Hauptverwaltungsbeamter

§ 80 Wahl, Amtszeit	521
---------------------------	-----

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 81	Vereidigung, Stellvertretung, Nebentätigkeiten 532
§ 82	Abwahl 537
§ 83	Ruhestand auf Antrag 541
§ 84	Ruhestand auf Antrag aus besonderen Gründen 543
§ 85	Zuständigkeit 545
§ 86	Repräsentative Vertretung, Rechts- und Verwaltungsgeschäfte 553
§ 87	Teilnahme an Sitzungen 556
§ 88	Einspruch 560
§ 89	Eilentscheidungen 564

Fünfter Abschnitt. Ortschaften, Stadtbezirke

§ 90	Einrichtung, Änderung und Aufhebung von Ortschaften und Stadtbezirken . 566
§ 91	Ortsrat, Stadtbezirksrat 569
§ 92	Ortsbürgermeisterin oder Ortsbürgermeister, Bezirksbürgermeisterin oder Bezirksbürgermeister 572
§ 93	Zuständigkeiten des Ortsrates oder des Stadtbezirksrates 574
§ 94	Mitwirkungsrechte des Ortsrates oder des Stadtbezirksrates 579
§ 95	Sondervorschriften für Ortschaften 582
§ 96	Ortsvorsteherin oder Ortsvorsteher 583

Sechster Teil. Samtgemeinden

Erster Abschnitt. Bildung und Aufgaben von Samtgemeinden

§ 97	Grundsatz 585
§ 98	Aufgaben 590
§ 99	Hauptsatzung 597
§ 100	Neubildung einer Samtgemeinde 599
§ 101	Zusammenschließen von Samtgemeinden 602
§ 102	Umbildung einer Samtgemeinde 606

Zweiter Abschnitt. Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden

§ 103	Rat 608
§ 104	Verwaltungsausschuss 609
§ 105	Bürgermeisterin oder Bürgermeister 610
§ 106	Amt der Gemeindedirektorin oder des Gemeindedirektors 614

Siebenter Teil. Beschäftigte

§ 107	Rechtsverhältnisse der Beschäftigten 619
§ 108	Beamtinnen und Beamte auf Zeit 628
§ 109	Wahl und Abberufung der Beamtinnen und Beamten auf Zeit 632

Achter Teil. Kommunalwirtschaft

Erster Abschnitt. Haushaltswirtschaft

§ 110	Allgemeine Haushaltsgrundsätze, Haushaltsausgleich 641
§ 111	Grundsätze der Finanzmittelbeschaffung 656
§ 112	Haushaltssatzung 663
§ 113	Haushaltsplan 666
§ 114	Erlas der Haushaltssatzung 669
§ 115	Nachtragshaushaltssatzung 671
§ 116	Vorläufige Haushaltsführung 673
§ 117	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 675
§ 118	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 678
§ 119	Verpflichtungsermächtigungen 680
§ 120	Kredite 682
§ 121	Sicherheiten und Gewährleistung für Dritte 689
§ 122	Liquiditätskredite 691

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 123 Rücklagen, Rückstellungen	694
§ 124 Erwerb, Verwaltung und Nachweis des Vermögens; Wertansätze	696
§ 125 Veräußerung von Vermögen, Zwangsvollstreckung	700
§ 126 Kommunalkasse	703
§ 127 Übertragung von hauswirtschaftlichen Befugnissen	704
§ 128 Jahresabschluss, konsolidierter Gesamtabchluss	706
§ 129 Beschlussverfahren zu den Abschlüssen, Bekanntmachung	712
Zweiter Abschnitt. Sondervermögen und Treuhandvermögen	
§ 130 Sondervermögen	713
§ 131 Treuhandvermögen	717
§ 132 Sonderkassen	720
§ 133 (aufgehoben)	722
§ 134 Gemeindegliedervermögen	722
§ 135 Kommunale Stiftungen	726
Dritter Abschnitt. Unternehmen und Einrichtungen	
§ 136 Wirtschaftliche Betätigung	736
§ 137 Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts	755
§ 138 Vertretung der Kommune in Unternehmen und Einrichtungen	765
§ 139 Selbständige Wirtschaftsführung von Einrichtungen	779
§ 140 Eigenbetriebe	780
§ 141 Errichtung von kommunalen Anstalten des öffentlichen Rechts	784
§ 142 Unternehmenssatzung der kommunalen Anstalt	790
§ 143 Aufgabenübergang auf die kommunale Anstalt	793
§ 144 Unterstützung der kommunalen Anstalt durch die Kommune	797
§ 145 Organe der kommunalen Anstalt	800
§ 146 Dienstherrnfähigkeit der kommunalen Anstalt	807
§ 147 Sonstige Vorschriften für die kommunale Anstalt	810
§ 148 Umwandlung und Veräußerung von Unternehmen und Einrichtungen	812
§ 149 Wirtschaftsgrundsätze	815
§ 150 Beteiligungsmanagement	817
§ 151 Beteiligungsbericht	820
§ 152 Anzeige und Genehmigung	823
Vierter Abschnitt. Prüfungswesen	
§ 153 Rechnungsprüfungsamt	828
§ 154 Unabhängigkeit des Rechnungsprüfungsamts	833
§ 155 Rechnungsprüfung	840
§ 156 Jahresabschlussprüfung und Prüfung des konsolidierten Gesamtabchlusses	851
§ 157 Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben	861
§ 158 Jahresabschlussprüfung bei privatrechtlichen Unternehmen	868
Neunter Teil. Besondere Aufgaben- und Kostenregelungen	
Erster Abschnitt. Region Hannover, Landeshauptstadt Hannover und übrige regionsangehörige Gemeinden	
§ 159 Grundsätze der Aufgabenverteilung	879
§ 160 Aufgaben der Region Hannover in ihrem gesamten Gebiet im eigenen Wirkungskreis	881
§ 161 Besondere Aufgaben der Region Hannover im übertragenen Wirkungskreis	887
§ 162 Besondere Aufgaben der Landeshauptstadt Hannover im eigenen Wirkungskreis	894
§ 163 Besondere Aufgaben der Landeshauptstadt Hannover und der übrigen regionsangehörigen Gemeinden im eigenen Wirkungskreis	897
§ 164 Besondere Aufgaben der Landeshauptstadt Hannover und der übrigen regionsangehörigen Gemeinden im übertragenen Wirkungskreis	899

	Seite
§ 165 Wahrnehmung von Aufgaben aufgrund einer Vereinbarung	905
§ 166 Finanzielle Zuweisungen für Aufgaben, Umlagen	908
§ 167 Verordnungsermächtigungen	912
Zweiter Abschnitt. Landkreis Göttingen und Stadt Göttingen	
§ 168 Abweichende Bestimmungen, Aufgabenübertragungen	914
§ 169 Finanzielle Zuweisungen für Aufgaben, Umlagen	915
Zehnter Teil. Aufsicht	
§ 170 Ausübung der Aufsicht	920
§ 171 Kommunalaufsichtsbehörden, Fachaufsichtsbehörden	926
§ 172 Unterrichtung	929
§ 173 Beanstandung	931
§ 174 Anordnung und Ersatzvornahme	935
§ 175 Bestellung von Beauftragten	939
§ 176 Genehmigungen	941
Elfter Teil. Übergangs- und Schlussvorschriften	
§ 177 Maßgebende Einwohnerzahl	946
§ 178 Ausführung des Gesetzes	947
§ 179 Haushaltswirtschaftliche Übergangsregelungen	949
§ 180 Sonstige Übergangsregelungen	949
§ 181 Experimentierklausel	952
Sachverzeichnis	955

